



Medieninformation

14. Oktober 2020

Der neue Golf GTI Clubsport – Weltpremiere des 300 PS starken GTI-Topmodells

- Mit einer Leistung von 221 kW (300 PS) ist der neue Golf GTI Clubsport¹ fortan das stärkste Modell der aktuellen GTI-Generation
- Neues Modell begeistert mit herausragender Antriebsperformance dank innovativem Fahrdynamikmanager
- Neues Fahrprofil „Special“ ist auf die Streckencharakteristik der legendären Nordschleife des Nürburgrings abgestimmt und ermöglicht beeindruckende Fahrdynamik

Wolfsburg (D) – Der neue Golf der achten Generation nimmt weiter Fahrt auf. Nach dem GTI², GTE³ und GTD⁴ präsentiert Volkswagen das nächste Highlight der sportlichen Golf Modelle: den neuen Golf GTI Clubsport. Mit ihm setzt die Marke die Tradition der Hochleistungs-GTI fort: Der erste Golf GTI Clubsport kam 2016 zum 40. Geburtstag der Sportwagen-Ikone auf den Markt. Nun folgt mit dem neuen Golf GTI Clubsport ein moderner Kompaktsportler, der nicht nur durch seine hohe Motorleistung beeindruckt, sondern auch durch ein neues Niveau der Fahrdynamik.

Medienkontakt

Volkswagen Communications
Product Communications
Bernd Schröder
Sprecher Baureihe Compact
Tel: +49 5361 9-36867
bernd.schroeder1@volkswagen.de



Mehr unter
volkswagen-newsroom.com



Eine Klasse für sich: Der neue Golf GTI Clubsport



Heckansicht des Golf GTI Clubsport

Volkswagen schreibt mit der Weltpremiere des neuen Golf GTI Clubsport das nächste Kapitel der erfolgreichen Golf Geschichte. Der 221 kW (300 PS) starke Clubsport ist das neue Topmodell der achten Golf GTI Generation. Mit seinem weiterentwickelten Turbomotor, einem als Novum voll vernetzten Fahrwerk sowie dem erstmals realisierten Fahrprofil „Special“ für die legendäre Nordschleife des Nürburgrings markiert der Golf GTI Clubsport unter den frontgetriebenen Sportwagen einen neuen Meilenstein in punkto Fahrdynamik.

Herausragende Fahrdynamik. Viele Details des Golf GTI Clubsport wurden weiterentwickelt. Dazu gehören auch der nochmals agilere Turbomotor (EA888 evo4) mit jetzt 221 kW (300 PS) und 400 Nm Drehmoment sowie das mit einem neuen Fahrdynamikmanager ausgestattete Sportfahrwerk. Bereits im neuen Golf GTI vernetzt



ein neuer Fahrdynamikmanager die Regelung der elektronischen Differenzialsperren (XDS) und die querdynamischen Anteile der optional elektronischen Dämpferreglung DCC. Schon das sorgt für spürbare Performance-Vorteile. Im neuen Golf GTI Clubsport wird nun erstmals auch die serienmäßige elektromechanische Vorderachsquersperre in das Netzwerk des Fahrdynamikmanagers mit eingebunden.

Karsten Schebsdat, Leiter Fahrdynamik, Lenk- und Regelsysteme bei Volkswagen: „Durch die Vernetzung aller fahrdynamischen Systeme lässt sich der neue Golf GTI Clubsport nochmals neutraler und präziser als der klassische Golf GTI fahren. Für die legendäre Nordschleife des Nürburgrings haben wir zudem ein neues „Special“-Profil programmiert, durch das die Fahrwerkkomponenten des neuen Golf GTI Clubsport speziell auf diese Rennstrecke abgestimmt werden.“

Ein echter Clubsport. Man sieht dem neuen Golf GTI Clubsport auf den ersten Blick an, dass er sich auch auf der Rennstrecke zu Hause fühlt: Seine individualisierte Frontpartie ist sehr markant. Der Stoßfänger wirkt nach unten hin quasi offen – einzig die für die GTI-Modelle typische, mit einem Wabenmuster aufgebaute Kühlergrill-Verkleidung und vergrößerte Aerodynamik-Wings stellen sich dem Fahrtwind entgegen. Im Heckbereich fällt der zweiteilige Dachkantenspoiler auf, der als eindeutiges Erkennungszeichen nur beim Golf GTI Clubsport zum Einsatz kommt. Frontspoiler und der Heckflügel sind weitaus mehr als Designmerkmale – sie erhöhen signifikant den Abtrieb des Sportwagens. Serienmäßig verlässt der Golf GTI Clubsport das Werk in Wolfsburg auf 18-Zoll-Leichtmetallrädern. Ein spezieller Diffusor, die um 10 Millimeter abgesenkte Karosserie und verbreiterte Seitenschweller sorgen zusätzlich für einen sportlichen Gesamteindruck. Gleichfalls neu: die ovalen statt runden Endrohre der Sportabgasanlage, die jeweils rechts und links angeordnet sind.

Zahlreiche GTI-spezifische Features individualisieren auch den Innenraum. Dazu gehören Top-Sportsitze in ArtVelours, die auch bei schnellen Kurvenfahrten Halt geben, sowie ein Sportlenkrad mit Griffbereichen aus Lochleder und Schaltpaddels für das serienmäßige 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe (DSG). Pedale in Aluminiumoptik und andere hochwertige Details runden das exklusive Interieur ab.

Ein kurzer Blick zurück. Mit dem neuen Golf GTI Clubsport setzt Volkswagen die Tradition der Hochleistungs-GTI fort: Der erste Golf GTI Clubsport⁵ kam 2016 zum 40. Geburtstag der Sportwagen-Ikone auf den Markt. Die Nr. 1 der Clubsport-Serie entwickelte 195 kW (265 PS) und in einer Boost-Funktion temporär 213 kW (290 PS). Noch im selben Jahr folgte der auf nur 400 Exemplare limitierte Golf GTI Clubsport S⁵ mit einer permanent abrufbaren Höchstleistung von 228 kW (310 PS). Der Profi-Rennfahrer Benjamin Leuchter stellte mit dem Golf GTI Clubsport S im Mai 2016 auf der Nürburgring-Nordschleife einen neuen Rundenrekord für frontgetriebene Fahrzeuge auf. Die Zeit: 07:49:21 Minuten.

¹⁾ Seriennahe Studie.

²⁾ Golf GTI 2.0 TSI DSG 180 kW (NEFZ) Kraftstoffverbrauch, l/100 km: 8,6 (innerorts) / 5,3 (außerorts) / 6,5 (kombiniert); CO₂-Emissionen in g/km: 149 (kombiniert), Effizienzklasse C.

³⁾ Golf GTE (NEFZ) Kraftstoffverbrauch l/100 km: kombiniert 1,5; Stromverbrauch in kWh/100 km: kombiniert 11,4; CO₂-Emission kombiniert in g/km: 34; Effizienzklasse: A+



⁴⁾ Golf GTD (147 kW / 200 PS, mit 7-Gang-DSG) – (NEFZ) Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 5,4, außerorts 3,9, kombiniert 4,4; CO₂-Emission in g/km (kombiniert): 117; Effizienzklasse: A

⁵⁾ Diese Modelle werden nicht mehr zum Verkauf angeboten.

Über die Marke Volkswagen:

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit in mehr als in 150 Märkten präsent und produziert Fahrzeuge an mehr als 50 Standorten in 14 Ländern. Im Jahr 2019 hat Volkswagen rund 6,3 Millionen Fahrzeuge ausgeliefert. Hierzu gehören Bestseller wie Golf, Tiguan, Jetta oder Passat. Derzeit arbeiten weltweit 195.878 Menschen bei Volkswagen. Hinzu kommen mehr als 10.000 Handelsbetriebe mit 86.000 Mitarbeitern. Volkswagen treibt die Weiterentwicklung des Automobilbaus konsequent voran. Elektromobilität, Smart Mobility und die digitale Transformation der Marke sind die strategischen Kernthemen der Zukunft.
